

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 13.

Dresden, am 12. Januar

1898.

Dreizehnte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 12. Januar 1898, vormittags 11 Uhr.

Inhalt:

Entschuldigungen. — Urlaubsertheilung. — Registranden-
vortrag Nr. 277—304. — Anträge zu den mündlichen
Berichten der zweiten Deputation und zwar: 1. über
Kap. 102 und 103 des Staatshaushalts-Etats für die
Finanzperiode 1898/99, Departement des Auswärtigen
betr.; 2. über Kap. 22 und 23 des Staatshaushalts-
Etats für die Finanzperiode 1898/99, Allgemeine Staats-
bedürfnisse betr., und 3. über Kap. 27—31 des Staats-
haushalts-Etats für die Finanzperiode 1898/99, Allgemeine
Staatsbedürfnisse betr. — Festsetzung der Zeit und Tages-
ordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Ge-
nehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Dr. Schurig und
von Mehßsch, sowie die Herren Regierungskommissare
Geh. Rath Freiherr von Friesen, Geh. Regierungsrath
Dr. Apelt und Geh. Finanzrath Dr. Freiesleben.

Anwesend 40 Kammermitglieder.

Präsident: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzu-
nehmen.

(Geschlecht.)

Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär
von Beschwitz.

I. R. (1. Abonnement)

Vor der Registrande ist jedoch mitzutheilen, daß
Herr Dr. Crusius wegen dringender Berufsgeschäfte,
Herr Geh. Kommerzienrath Gulzsch desgleichen ent-
schuldigt sind.

Um Urlaub hat nachgesucht Herr Graf zu Solms-
Wilbdenfels für den Monat Januar wegen Familien-
angelegenheiten.

Bewilligt die Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig.

(Nr. 277.) Petition der Gemeinden Hosterwitz und
Billnitz um Konzessionsertheilung zum Weiterbau der
elektrischen Bahn von Loschwitz bis Billnitz.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 278.) Petition des Gymnasialoberlehrers Kurt
Alexander Kollfuß in Dresden und Genossen, Erhaltung
der Brühl'schen Terrasse in ihrer jetzigen Gestalt bei
Erbauung eines neuen Ständehauses (Dekret Nr. 10)
betreffend.

Präsident: Ist auch bei der Zweiten Kammer ein-
gegangen und kommt zuerst bei der Zweiten Kammer
zur Berathung. An die zweite Deputation.

(Nr. 279.) Petition des Gemeinderathes zu Mei-
nersdorf um die Errichtung eines Amtsgerichts zu
Meinersdorf.

(Nr. 280.) Petition des betreffenden Komitees in
Uhyst am Taucher um Berücksichtigung der Gegend von
Uhyst am Taucher beim Bau der Bischofswerda-Elstraer
Bahn (zu Dekret 26).

(Nr. 281.) Petition der Stadtgemeinde Tharandt
um Vermittelung der Uebernahme der Straße zwischen
Tharandt und Edle Krone bei Höckendorf auf den
Staat zc.

Präsident: Sämmtliche Nummern an die zweite
Deputation. Die Druckexemplare sind vertheilt.

(Nr. 282.) Die Zweite Kammer übersendet Druck-
exemplare einer Petition des Verbandes für kirchliche
Gemeindepflege zu Leipzig um eine einmalige Beihilfe
zum Bau eines Diakonissen- und Krankenhauses zu
Leipzig.